

Herrliberg, 07. Februar 2014

MEDIENKURZMITTEILUNG

Jahresabschluss 2013 der EMS-Gruppe

Erfreuliche Umsatz- und Ergebnisentwicklung:

- **Erfolgreich realisierte Neugeschäfte**
- **Starkes Wachstum in Asien**
- **Ausschüttung einer ausserordentlichen Dividende**

1. Zusammenfassung

Die EMS-Gruppe, die weltweit in den Geschäftsbereichen **Hochleistungspolymere** und **Spezialchemikalien** tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, steigerte 2013 den **Nettoumsatz** um **7.4%** und das **Betriebsergebnis (EBIT)** um **15.4%** gegenüber Vorjahr. Nettoumsatz und Betriebsergebnis (EBIT) erreichten damit wiederum neue Höchstwerte.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der konsolidierte **Nettoumsatz** in Schweizer Franken um 7.4% auf CHF 1'885 Mio. (1'755), während er in lokalen Währungen um 8.7% anstieg. Der Nettoumsatz im Hauptbereich der Hochleistungspolymere stieg um 10.2%. Geplante Neugeschäfte wurden erfolgreich realisiert und die weltweiten Marktpositionen ausgebaut. Alle geografischen Regionen verzeichneten ein Wachstum. Das Wachstum in Asien (namentlich in China) fiel besonders stark aus.

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** stieg auf CHF 369 Mio. (320) und liegt damit 15.4% über Vorjahr. Der betriebliche Cash Flow (EBITDA) erhöhte sich auf CHF 424 Mio. (374) und um 13.4% zum Vorjahr. Die EBIT-Marge erreichte 19.6% (18.2%), die EBITDA-Marge 22.5% (21.3%). Das Wachstum mit hochmargigen Spezialitäten im Hauptbereich der Hochleistungspolymere wirkte sich positiv auf das Ergebnis und die Ergebnismarge aus.

Das **Finanzergebnis** belief sich auf CHF 16 Mio. (3).

Der **Nettogewinn** schloss 18.3% über Vorjahr bei CHF 324 Mio. (274). Der Gewinn pro Aktie stieg auf CHF 13.58 (11.45).

Für das Geschäftsjahr 2013 plant EMS, der ordentlichen Generalversammlung die Ausschüttung einer **ordentlichen Dividende** von CHF 8.50 (7.50) pro Aktie und einer zusätzlichen **ausserordentlichen Dividende** von CHF 2.50 (2.50) pro Aktie zu beantragen. Insgesamt sollen so CHF 11.00 (10.00) pro Aktie zur Ausschüttung gelangen.

Für das Geschäftsjahr **2014** rechnet EMS mit einem anhaltend freundlichen Konjunkturverlauf in den Weltmärkten. Die transparente US-Notenbankpolitik und die wirtschaftliche Erholung in Europa stützen das Vertrauen von Konsumenten und Unternehmen weltweit und schaffen eine positive Stimmung für Konsum und Investitionen.

EMS führt die erfolgreiche Strategie des Wachstums mit Spezialitäten im Bereich der Hochleistungspolymere unvermindert fort. Dabei stehen ein weiterer Ausbau der weltweiten Marktpositionen und die erfolgreiche Realisierung von Innovationen im Mittelpunkt. Ein besonderer Innovationsschwerpunkt wird auf China gelegt.

Für 2014 erwartet EMS einen leicht höheren Umsatz als im Vorjahr bei einem leicht überproportional steigenden Betriebsergebnis (EBIT).

Am Freitag, 7. Februar 2014, findet um

09.00 Uhr die Bilanzmedienkonferenz

und um

14.00 Uhr die Finanzanalystenkonferenz

im Swissôtel in Zürich-Oerlikon statt. Im Anschluss an die Bilanzmedienkonferenz, gegen 12.00 Uhr mittags, wird Ihnen die detaillierte Medienmitteilung zugestellt.

2. Kennzahlen zur Ergebnisentwicklung 2013 EMS-Gruppe

in Mio. CHF	2013	2012 ⁸⁾
Nettoumsatz	1'885	1'755
Veränderung zum Vorjahr	+7.4%	
In lokalen Währungen	+8.7%	
Konsolidierungseffekt ¹⁾	+3.9%	
Betrieblicher Cash Flow (EBITDA)²⁾	424	374
Veränderung zum Vorjahr	+13.4%	
In % des Nettoumsatzes	22.5%	21.3%
Betriebsergebnis (EBIT)³⁾	369	320
Veränderung zum Vorjahr	+15.4%	
In % des Nettoumsatzes	19.6%	18.2%
Finanzergebnis	16	3
Ertragssteuern	61	49
Nettogewinn⁴⁾	324	274
Veränderung zum Vorjahr	+18.3%	
In % des Nettoumsatzes	17.2%	15.6%
Cash Flow⁵⁾	379	328
Veränderung zum Vorjahr	+15.5%	
Investitionen	57	44
Veränderung zum Vorjahr	+29.9%	
Eigenkapital⁶⁾	1'185	1'123
In % der Bilanzsumme	68.2%	67.6%
Eigenkapital-Rendite	26.8%	23.8%
Eigenkapital je Aktie (in CHF) ⁷⁾	50.68	48.03
Anzahl Mitarbeiter	2'670	2'371

¹⁾ Im Unternehmensbereich EMS-EFTEC wird das Geschäft in Zentral- und Osteuropa seit dem 1. April 2013 vollkonsolidiert (bisher nach der Equity-Methode konsolidiert).

²⁾ EBITDA = Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortisation
 = Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
 = Betrieblicher Cash Flow

³⁾ EBIT = Earnings Before Interest and Taxes
 = Gewinn vor Zinsen und Steuern
 = Betriebsergebnis

⁴⁾ Nettogewinn = Gewinn nach Steuern, inklusive Minderheitsanteile

⁵⁾ Cash Flow = Nettogewinn plus Abschreibungen auf immateriellen Anlagen und Sachanlagen plus Wertberichtigungen auf Wertschriften

⁶⁾ Eigenkapital = Eigenkapital ohne Minderheitsanteile

⁷⁾ Durchschnittliche gewichtete Anzahl Namenaktien per 31.12.2013: 23'381'559 Aktien
 (31.12.2012: 23'389'028 Aktien)

⁸⁾ Unwesentliche Anpassung der Vorjahreswerte aufgrund der Änderung IAS 19